Tischler und Tischlerin

Das Berufsbild des Tischlers oder der Tischlerin verbindet handwerkliche Tradition mit moderner Fertigung. Tischler/-innen fertigen aus Holz und vielen anderen Werkstoffen Möbel, Fenster, Haustüren und Innenausbauten.

Während Ihrer Ausbildung lernen Sie die gesamte Bandbreite des Tischlerberufs kennen, die von der Gestaltung über die fachgerechte Konstruktion bis hin zum Einbau des jeweiligen Werkstücks reicht.

mehr Information … Tischler und Tischlerin

Abschluss	**Gesellenbrief im Tischlerhandwerk**
Aufnahmevoraussetzungen	Berufsausbildungsvertrag (Lehrvertrag)
Dauer	3 Jahre (in Ausnahmefällen kann diese Ausbildungszeit verkürzt werden)
Lernorte	Ausbildungsbetrieb Berufsschule Elmshorn überbetriebliche Ausbildungsstätte
Zugangsvoraussetzungen für die Ausbildung	Grundsätzlich wird keine bestimmte schulische oder berufliche Vorbildung rechtlich vorgeschrieben. Die meisten Ausbildungsbetriebe fordern jedoch mindestens einen guten Hauptschulabschluss mit befriedigenden mathematischen Kenntnissen. Zudem sollten Sie handwerklich geschickt sein und Freude an einer körperlichen Tätigkeit haben.
Allgemeine Informationen	

Ihre Ausbildungszeit dauert in der Regel 3 Jahre und endet mit der bestandenen Gesellenprüfung. In dieser

Zeit lernen Sie im Betrieb die Kenntnisse und Fertigkeiten, die Sie zu einem selbstständig arbeitenden Tischlergesellen machen. An ein bis zwei Tagen in der Woche vertiefen wir in der Berufsschule das im Ausbildungsbetrieb Gelernte. Darüber hinaus tragen wir Sorge, dass Sie die gesamte Bandbreite dieses attraktiven Berufs kennen lernen. Diese reicht von der Gestaltung und Konstruktion eines Produktes über seine Planung und Fertigung bis hin zur Montage. Die Vielfältigkeit des Tischlerberufs spiegelt sich auch in den Themen wider, die Sie während Ihrer Ausbildung bearbeiten: Massivholz, Holzwerkstoffe, Handwerkzeuge, Holzbearbeitungsmaschinen (einschließlich computergesteuerter Maschinen), Oberflächenveredelung, Furnierverarbeitung, Möbelbau, Innentüren, Treppenbau, Verkleidungen, Trennwände, Fußböden, Fenster, Haustüren und Reparaturen.

Während der Lehre können Sie, bei entsprechenden Leistungen, den Haupt- oder Realschulabschluss erwerben!

Bildergalerie

- 
- 
- 

Ausbildung in unserer Berufsschule

Besonderen Wert legen wir auf eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis, indem wir die theoretischen Inhalte in unserer schuleigenen Tischlerwerkstatt auch praktisch erarbeiten.

Zudem pflegen wir eine enge Zusammenarbeit mit der Tischlerinnung, den Ausbildungsbetrieben und der überbetrieblichen Ausbildungsstätte.

Über den normalen Unterricht hinaus bieten wir unseren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich zur **CNC-Fachkraft im Tischlerhandwerk** ausbilden zu lassen. Als CNC-Fachkraft sind Sie in der Lage, eine computergesteuerte Holzbearbeitungsmaschine zu programmieren und zu bedienen. Die Ausbildung zur CNC-Fachkraft im Tischlerhandwerk ist eine freiwillige Zusatzqualifikation, die auf einem Lehrgang basiert und mit einer Abschlussprüfung endet.

Aufstiegsmöglichkeiten in der Beruflichen Schule Elmshorn

Schulische Angebote für junge Menschen mit Berufsabschluss an der Beruflichen Schule Elmshorn finden Sie in unserem Bildungsgangsnavigator.

Downloads

- 57-2025 Schulkalender ABCD.pdf (111,7 KiB)
- 57-2026 Schulkalender ABCD.pdf (67,3 KiB)
- 451 Anmeldung Berufsschule 2024.pdf (77,0 KiB)
- 451 Anmeldung Berufsschule 2026 .pdf (100,4 KiB)

Links

- Born 2 b Tischler – Informationen zur Ausbildung vom Fachverband Tischler/Schreiner Deutschland
- Weitere Informationen des Fachverbandes Tischler/Schreiner Deutschland
- Informationen der Arbeitsagentur
- Ausbildungsrahmenplan für die Ausbildung im Betrieb
- Rahmenlehrplan für die Berufsschule
- Verordnung über die Berufsausbildung zum Tischler/zur Tischlerin
- Tischlerinnung des Kreises Pinneberg